

FLOWING
LIGHTS

MARGARET
MARQUARDT



FLOWING
LIGHTS
WERKDOKU
MENTATION





AUFGABENSTELLUNG

Vor dem Eingangsbereich des Entwicklungs- und Innovationszentrums (EIZ) der Firma Marquardt in Rietheim-Weilheim soll eine Lichtinstallation als künstlerisches und signifikantes Element entstehen.



REALISIERUNG

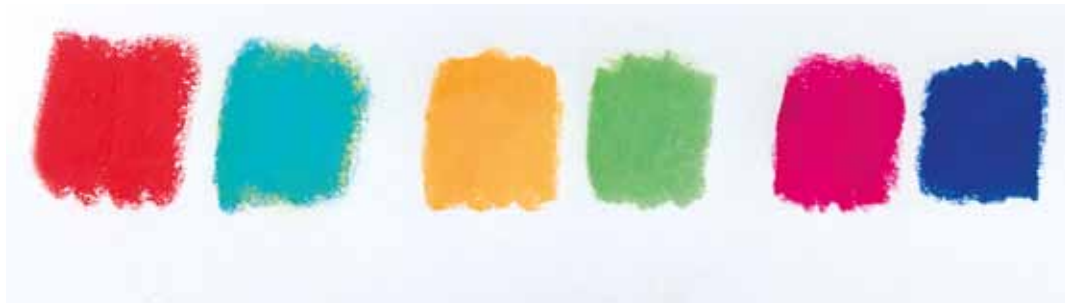
Entstanden ist eine von der Künstlerin Margaret Marquardt konzipierte, aus drei Glasstelen bestehende Lichtskulptur. Die drei Glasstelen stehen auf einem schwarzen Granitsockel. In jeder der Stelen befinden sich zwei farbige Neonröhren. Sie bestehen aus nur zwei geometrischen Formen, nämlich der Geraden und dem Kreissegment.

Miteinbezogen in die Konzeption der Lichtinstallation ist die Architektur des EIZ. Die Installation nimmt die horizontalen und vertikalen Elemente der Fassade auf. Gleichzeitig setzt die Lichtskulptur durch ihre Farbigkeit einen Kontrast zur stereotypen Fassade und bringt Lebendigkeit, Farbe und Dynamik hinein.

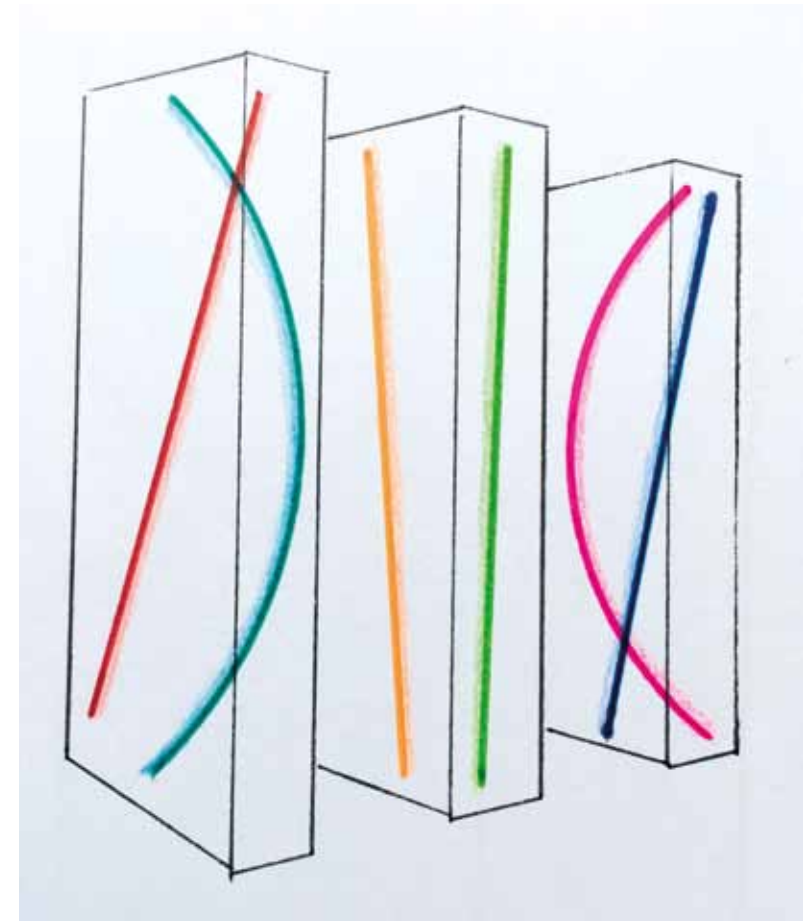
Von Anfang an in die Planung miteingebunden sind die zu erwartenden Lichtspiegelungen in den Fensterflächen des Gebäudes. Diese werden zudem bewusst verstärkt durch die verspiegelte Innenseite der Glaskuben. Nicht zufällig ist die Wahl des schwarzen Granitsockels aus poliertem Nero Assoluto, welcher seinerseits eine Spiegelfläche für die Lichtröhren darstellt. Die Formen der Neonröhren verändern sich je nach Blickpunkt des Betrachters. Die Lichtspiegelungen fallen je nach Tageslicht dezenter oder intensiver aus, Farben vermischen sich, neue Stimmungen entstehen und lassen der Imagination freien Lauf.

Nachts überrascht FLOWING LIGHTS mit einem Rausch der Farben und Tanz des Lichts.

ENTWURFSPHASE



Farb- und Formkomposition

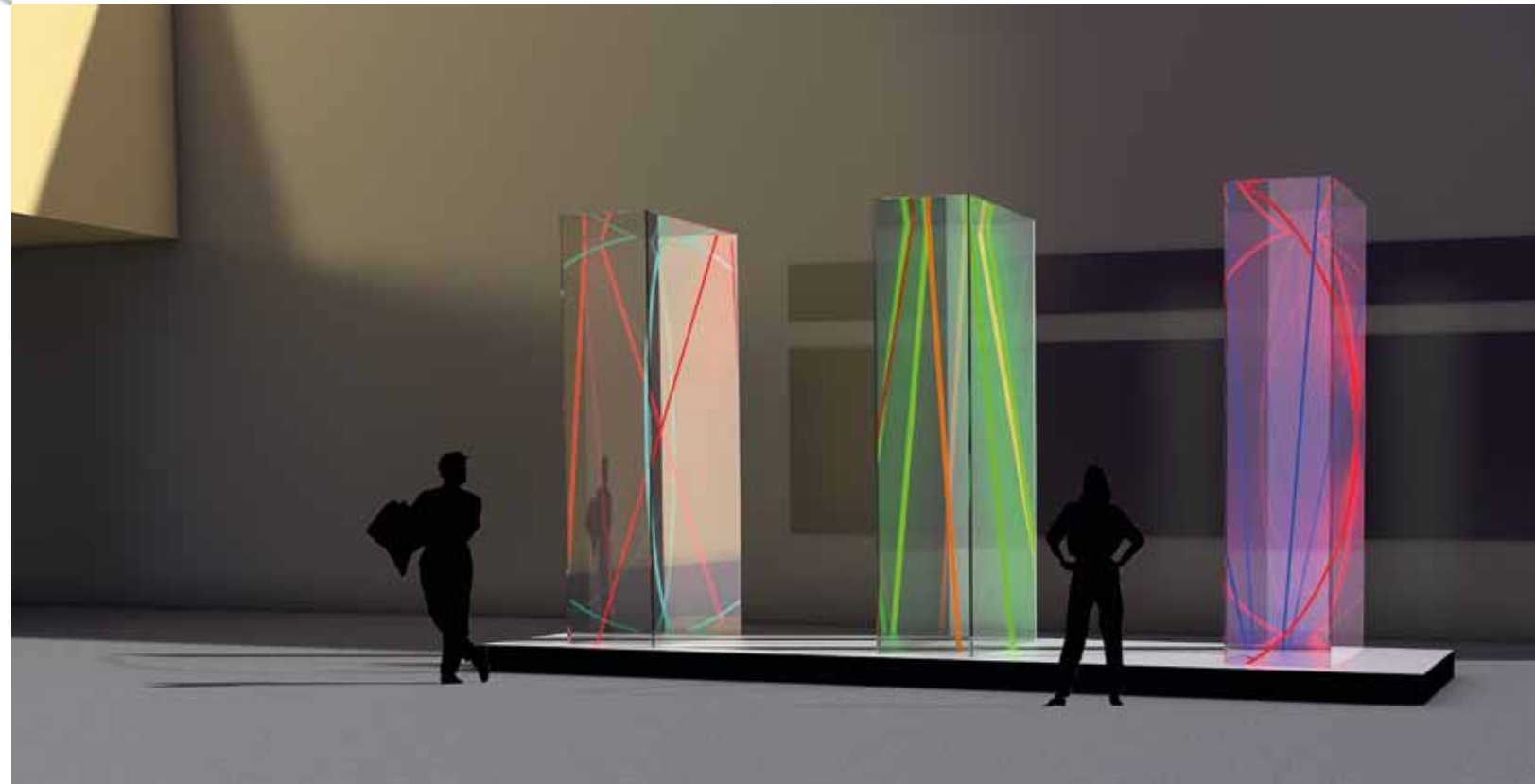




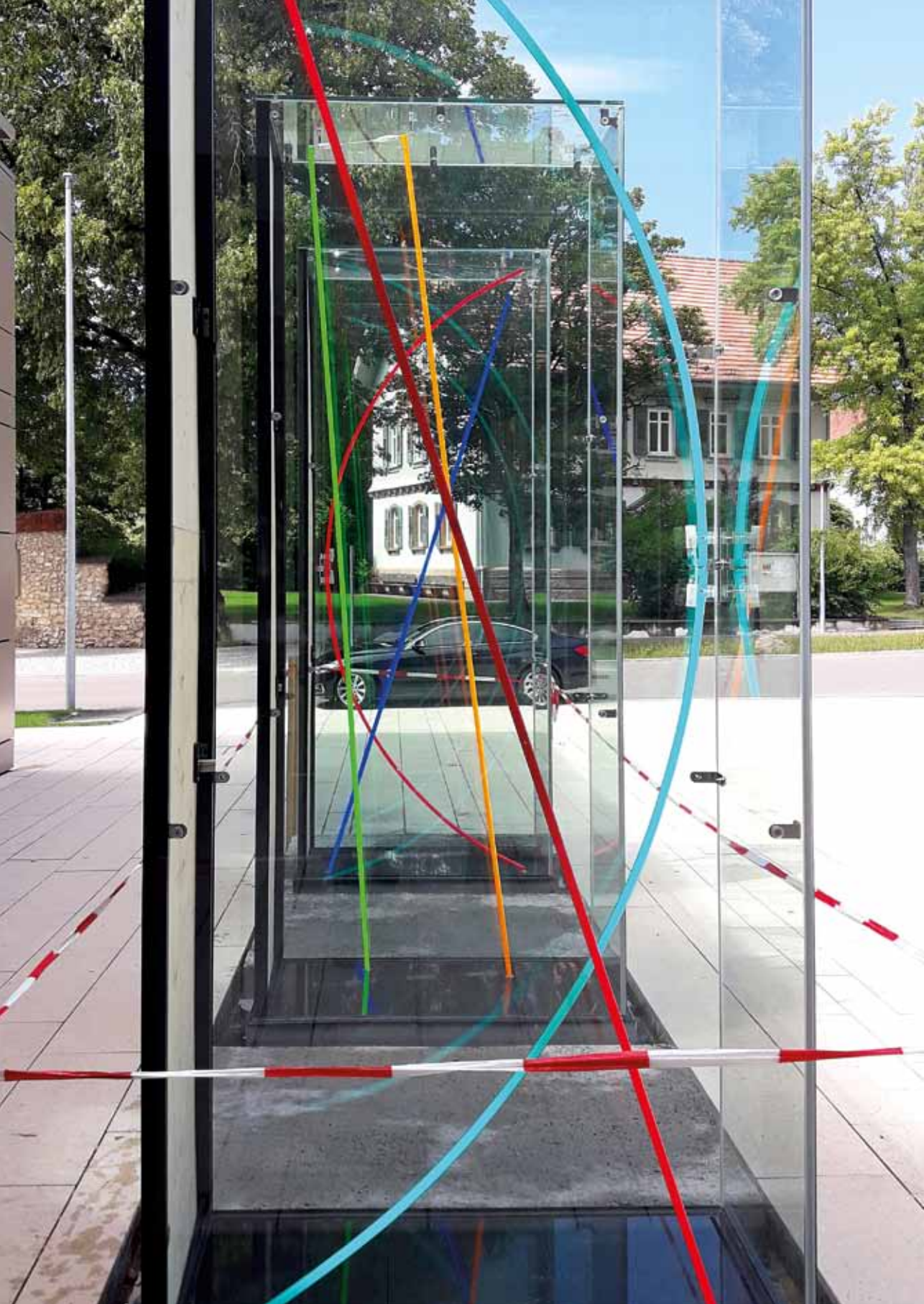
04.05.2018
Modell M 1:50 / Festlegung der genauen Lage und Grösse
der Glasstelen in Bezug zum Gebäude und zur Fassade



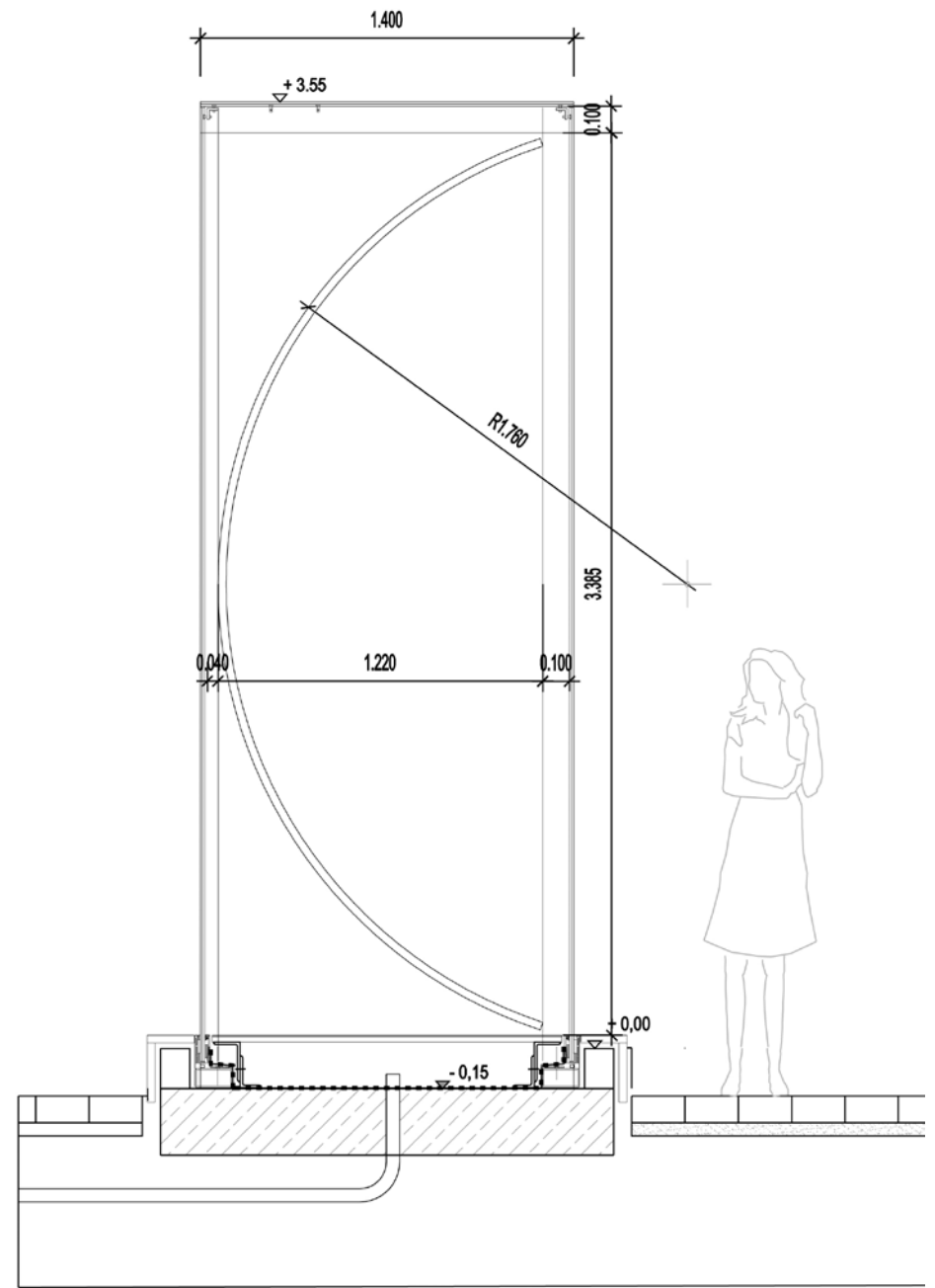
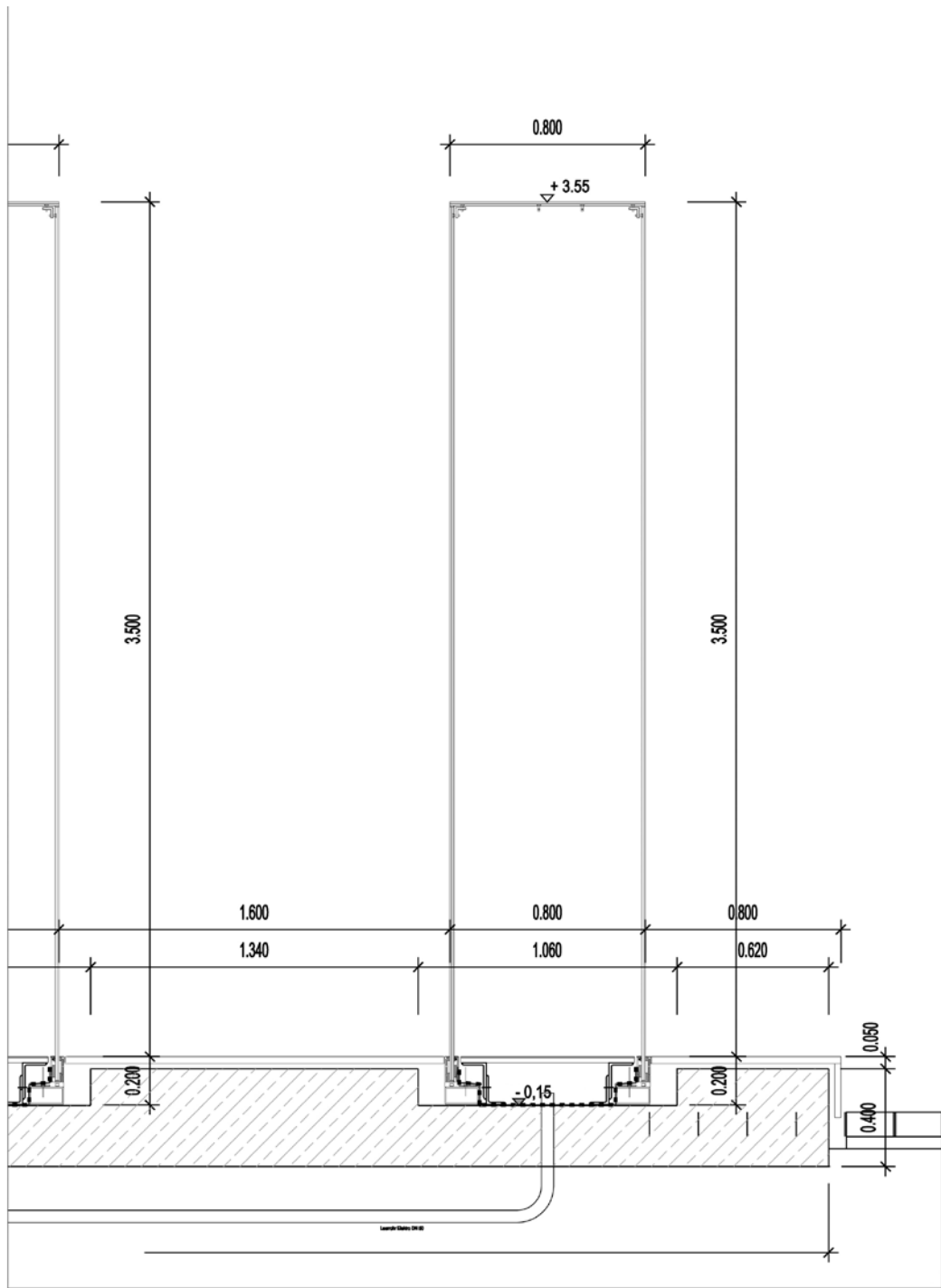
15.12.2018
Modell M 1:20 / Form- und
Farbfindung der Neonröhren



06.05.2019
Visualisierung zur Überprüfung
der Lichteffekte



BAUPHASE



04.06.2019
Baubeginn; Schalung Plattenfundament



07.06.2019
Fundament mit Leerrohren für die Elektroinstallation



04.07.2019
Holzmodell M 1:1 zur genauen Festlegung der Montagepunkte für die Neonröhren



31.07.2019
Montage der Glasstelen



31.07.2019
Montage der Glasstelen und
Verlegung des Granit-Doppelbodens



08.08.2019
Montage der Neonröhren



21.08.2019
Verlegung des Granitsockels
















MARQUARDT



Lichtinstallation FLOWING LIGHTS

Auftraggeber	Marquardt GmbH
Idee und Entwurf	Margaret Marquardt
Ausführungsplanung und Bauleitung	Günter Hermann Architekten Tuttlingen
Ausführung Glasbauarbeiten	Heinrich Wäschle Messstetten
Natursteinsockel	Maier Natursteine Spaichingen
Neoninstallation	Neon Botnar Stuttgart
Fotografie	Andrea Scavini
Fotos Bauphase	Attila Irmes

Dokumentation zur Lichtinstallation

Konzeption Margaret Marquardt

Gestaltung Lejla Mundjehasic / MARSROT.DESIGN

Druck braun druck & medien GmbH Tuttlingen



